

Neuordnung der Abdichtungsnormen DIN 18531 bis DIN 18535

Das alte Regelwerk wurde überarbeitet und in der Normenreihe ...

DIN 18531 „Abdichtung von Dächern sowie von Balkonen, Loggien und Laubengängen“

DIN 18532 „Abdichtung von befahrbaren Verkehrsflächen aus Beton“

DIN 18533 „Abdichtung von erdberührten Bauteilen“

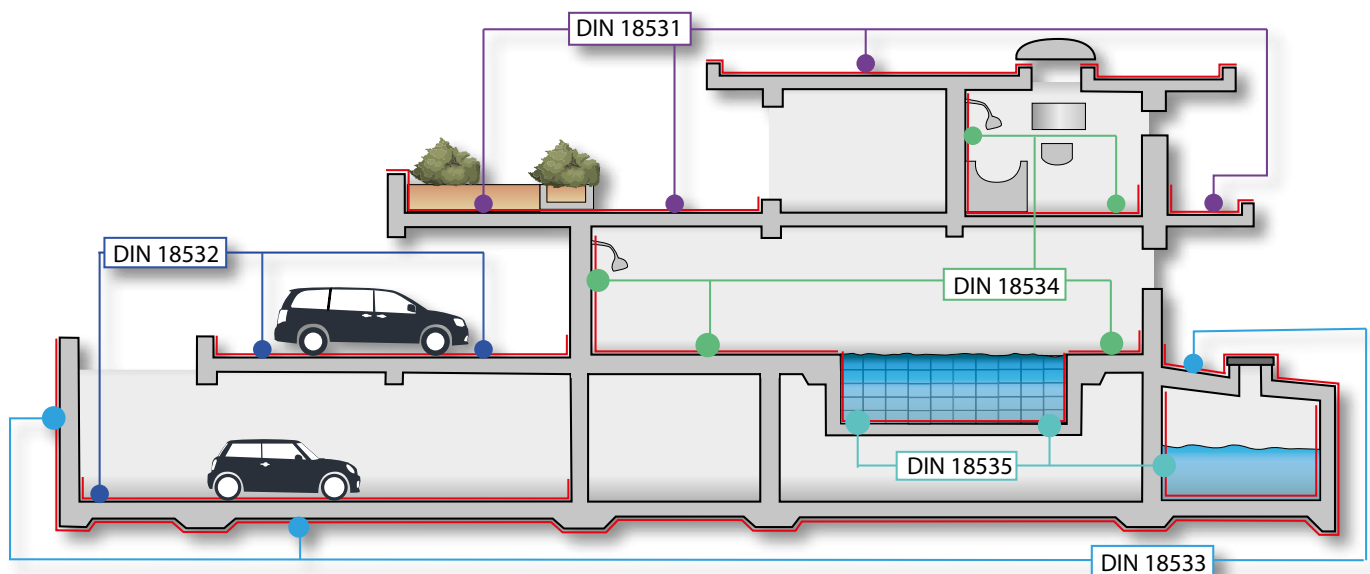
DIN 18534 „Abdichtung von Innenräumen“

DIN 18535 „Abdichtung von Behältern und Becken“

... mit Wirkung zum 01. Juli 2017 neu geregelt.

DIN 18195 „Abdichtung von Bauwerken–Begriffe“
dient in diesem Zusammenhang fortan als Begriffsnorm.

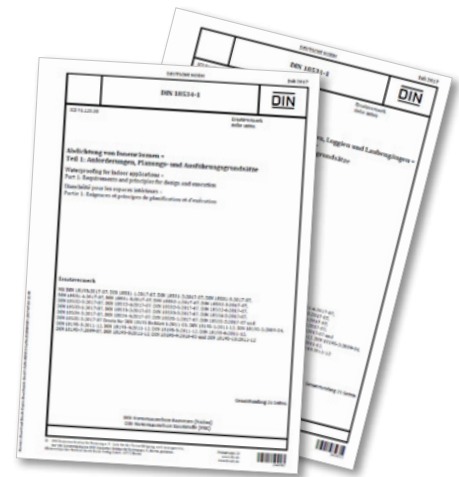
- Flüssig zu verarbeitende Abdichtungsstoffe müssen in mindestens zwei Schichten aufgetragen werden.
- Gemäß DIN-Norm kann zur Sicherstellung der Mindesttrockenschichtdicke $d_{\min}$ ein (kalkulatorischer) Dickenzuschlag erforderlich sein, der mind. 25 % von $d_{\min}$ betragen sollte. Der Mehrverbrauch für einen Dickenzuschlag von 25 % errechnet sich aus dem Verbrauch für die erforderliche Mindesttrockenschichtdicke $d_{\min} \times 0,25$.
- Bei Polymerdispersionen müssen die beiden Schichten in Kontrastfarben aufgetragen werden.
- Dichtbänder, Dichtmanschetten und Dichtecken müssen im System mit dem jeweiligen Abdichtungsmaterial geprüft sein. Dichtmanschetten müssen flexible Dehnzonen aufweisen.
- In Bereichen, in denen lediglich Bodenflächen abzudichten sind, ist die Abdichtungsschicht mindestens 5 cm über OKFF (Oberkante Fertigfußboden) hochzuführen. In Außenbereichen ist die Abdichtungsschicht 15 cm über OKFF hochzuführen.
- Bereiche unter und hinter Bade- und Duschwannen sind durch Anbringen von Wannenranddichtbändern oder durch Fortführen der Abdichtungsschicht zu schützen.
- Die Abdichtung ist auch in Türleibungen und hinter Türzargen hochzuführen.
- Wasserübertritt auf nicht abgedichtete Bodenflächen ist zu vermeiden. Je nach Wassereinwirkung sind in (Tür-) Zugängen Schwellenabschlüsse mit Niveauunterschied von mind. 1 cm, z. B. Schrägflächen, zu planen.



Die Neugestaltung aller Normteile, die das Gebäude hinsichtlich der abzudichtenden Bauteile beschreiben, lassen sich an einem Gebäudeschnitt erläutern.

Gemäß neuen DIN-Normen müssen alle Verbundabdichtungen in allen Wassereinwirkungsklassen nach abP (allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis) oder ETAG (Europäisch Technische Zulassung) geprüft sein. Bereiche ohne Prüfungen entfallen.

Bei der Ausführung von Arbeiten mit Abdichtungen im Verbund mit Fliesen und Naturwerkstein hat sich der Verarbeiter an der DIN 18531, der DIN 18534 und der DIN 18535 zu orientieren.



DIN	Anwendungsgebiete	Anwendungsstoffe
18531 Teil 5	- Balkone: Nutzbare Plattformen über Geländeniveau, die aus der Fassade eines Gebäudes herausragen und nicht über nutzbaren Räumen liegen - Loggien: Nutzbare Plattformen, die teilweise oder ganz hinter der Fassade zurückspringen und nicht über genutzten Räumen liegen - Laubengänge: Über Geländeniveau, nicht über genutzten Räumen, liegende Plattformen an einem Gebäude zur Erschließung mehrerer Nutzungseinheiten	- Flexible mineralische Dichtungsschlämmen (AIV-F) - Reaktionsharze (AIV-F) - Plattenförmige Abdichtungen (AIV-P)
18534	- Bereiche von Wandflächen über Waschbecken in Bädern und Spülbecken in häuslichen Küchen - Bereiche von Bodenflächen im häuslichen Bereich ohne Ablauf (z. B. in Küchen, Hauswirtschaftsräumen, Gäste-WC's) - Wandflächen über Badewannen und in Duschen in Bädern - Bodenflächen im häuslichen Bereich mit Ablauf - Bodenflächen in Bädern ohne/mit Ablauf ohne hohe Wassereinwirkung aus dem Duschbereich - Wandflächen von Duschen in Sportstätten/ Gewerbestätten - Bodenflächen mit Abläufen und/oder Rinnen - Bodenflächen in Räumen mit bodengleichen Duschen - Flächen im Bereich von Umgängen von Schwimmbecken - Flächen von Duschen und Duschanlagen in Sportstätten/ Gewerbestätten	- Polymerdispersionen (AIV-F) - Flexible mineralische Dichtungsschlämmen (AIV-F) - Bahnenförmige Abdichtungsstoffe (AIV-B) - Reaktionsharze (AIV-F) - Plattenförmige Abdichtungen (AIV-P)
18534 (ggf. mit chemischer Einwirkung)	- Wand- und Bodenflächen von Sportstätten/ Gewerbestätten - Flächen in Gewerbestätten (z.B. gewerbliche Küchen, Wäschereien, Brauereien)	- Bahnenförmige Abdichtungsstoffe (AIV-B) - Reaktionsharze (AIV-F)
18535	- Schwimmbecken im Innen- und Außenbereich - Nutzwasserbehälter (z. B. Zisternen) - Wasserspeicherbecken und Regenrückhaltebecken sowie deren Zulauf- und Ablaufbauwerke	- Flexible mineralische Dichtungsschlämmen (AIV-F) - Reaktionsharze (AIV-F)